

Kinetischer Sand



Vermisst du den Spielplatz auch so? Und einfach mal wieder ein bisschen im Sand zu spielen? Wenn du nicht so viel Glück und einen Garten mit Sandkasten hast, haben wir vielleicht eine Idee für dich. Man kann kinetischen Sand nämlich ganz leicht selbst zuhause machen. Der lässt sich toll formen, ohne dass das Wohnzimmer nachher wie ein Strand aussieht.

Dazu brauchst du:

- 400g Mehl
- 125ml Öl (die Sorte ist egal)
- etwas Lebensmittelfarbe, wenn der Sand bunt sein soll
- Schüssel
- Löffel



So wird's gemacht:



1. Erst das Mehl in die Schüssel geben, dann das Öl dazu. Falls du flüssige Lebensmittelfarbe verwendest, mischst du sie am besten vorher mit dem Öl, dann verteilt sich alles leichter. Wenn du lieber Farbpulver nimmst, kannst du es einfach so mit in die Schüssel geben.

2. Kurz mit dem Löffel rühren, dann alles kräftig durchkneten. Wenn sich alles schön kneten lässt, ist der Sand fertig! Sollte es kleben, gib noch etwas Mehl dazu. Falls es zu krümelig ist, gib noch etwas Öl dazu.



3. In Gläsern mit Schraubverschluss trocknet der Sand nicht aus. Zum Spielen nimmst du am besten ein Tablett oder einen flachen Karton als Unterlage, dann bleibt alles schön sauber. Viel Spaß!